



Die Apotheken sind nun Teil der Impfkampagne.

Foto: dpa/David Inderlied

WANN ZUR NADEL GEGRIFFEN WERDEN DARF

Erste Hilfe Von dieser Woche an dürfen auch Apotheken gegen Corona impfen. Wer das will, muss jedoch zunächst eine Schulung durchlaufen. Diese besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Wie Sigrid Ensslin von der Marbacher Schiller-Apothe-

ke berichtet, werde man dabei auch in Sachen Erste Hilfe unterrichtet – um zum Beispiel bei einer Spontanreaktion auf den Piks reagieren zu können.

Räume Wer in der Apotheke spritzen will, muss allerdings auch entsprechende

Räumlichkeiten in petto haben, erklärt Frank Eickmann vom Landesapothekerverband Baden-Württemberg. Es müsse sich um einen abgetrennten Bereich handeln, in dem unter anderem Stuhl und Liege bereitstünden. Daran scheitere es oftmals, erklärt er. *kem*

ne für junge Musiker

klärt Bärbel Häge-Nüssle. 30 bis 45 Minuten werden als Dauer angesetzt. „Die Kinder sollen ihre Freude am Auftritt haben.“ Ebenso aber auch die Eltern und weiteres musikinteressiertes Publikum.

Hinzu komme, so Willberg, dass die Konzerte das kulturelle Leben am Ort bereichern und prägen. Und das in der Stadtkirche an einem Ort, der „Bislang ein bisschen unter seinen Möglichkeiten bleibt“. Immerhin sei das Gotteshaus im Zentrum Schillers Taufkirche von der Raumsituation her gar nicht so klein und habe Potenzial, das gehoben werden könne. „Und der Raum hat einen sehr schönen Klang.“

Das hat auch Bärbel Häge-Nüssle schon festgestellt, denn zwei der Konzerte aus der neuen Reihe haben bereits stattgefunden. „Die Stadtkirche ist ein akustisch sehr dankbarer Raum.“ Ihn zu öffnen, „halte ich für eine Aufgabe der Kirche“, sagt Andreas Willberg. Dabei gehe es auch darum, in der Öffentlichkeit und gerade bei jungen Leuten wahrgenommen zu werden.

Der Bezirkskantor sieht aber auch den Bedarf. „Ich kann nicht verstehen, dass hier in Marbach kein Gebäude für die Musikschule

da ist.“ Immerhin hat die Musikschule rund 1000 Schüler, allein 500 davon aus Marbach, ergänzt Bärbel Häge-Nüssle.

Und: Die neue Konzertreihe ist ein schöner Baustein im Jubiläumsjahr der Musikschule Marbach-Bottwartal. Sie wird nämlich heuer 50 Jahre alt. Das Programm mit vielen Konzerten und Veranstaltungen steht bereits. „Wir haben viele tolle Sachen geplant“, sagt Bärbel Häge-Nüssle. Unter anderem wird es ein Benefizkonzert mit dem Littmann-Quintett des Staatsorchesters Stuttgart in der Alexanderkirche geben, Anfang Juli ist ein Familien- und Festtag unter dem Motto „50 Jahre und kein bisschen leise“ auf der Schillerhöhe sowie in der Stadthalle Marbach geplant.

→ Die Schüler-Konzert-Reihe der Musikschule Marbach-Bottwartal in der Stadtkirche findet immer dienstags um 19 Uhr statt. Das nächste Konzert ist am 22. März, danach wird am 10. Mai und am 5. Juli konzertiert.

Die Musikschule feiert heuer einen runden Geburtstag und wird 50 Jahre alt.

Licht geht an – Einbrecher hauen ab

BEILSTEIN. Einbrecher haben in der Nacht auf Freitag versucht, in ein Wohnhaus einzudringen. Gegen 2.20 Uhr begaben sich die Unbekannten laut Polizei in die Steinbeisstraße und hebelten ein Fenster zu dem Gebäude auf. Dabei lösten sie die Bewegungsmelder der Beleuchtung aus, woraufhin sie die Flucht ergriffen und in ein dunkles Auto, vermutlich einen BMW, stiegen.

Die Polizei bittet Zeugen, die Angaben zu dem Einbruch machen können oder in diesem Bereich eine verdächtige Wahrnehmung gemacht haben, sich unter Telefon 071 31/104444 zu melden. *red*

Kigagebühren anteilig erstattet

KIRCHBERG. Weil eine Kindergartengruppe in der Gemeinde wegen Corona insgesamt acht Betriebstage lang geschlossen werden musste, plädierte Bürgermeister Frank Hornek in der jüngsten Gemeinderatssitzung nun dafür, den betroffenen Eltern die Kindergartengebühr anteilig zu erstatten. „Wenn keine Leistung erbracht wird, sollte sie nach meinem Verständnis auch nicht bezahlt werden müssen“, so Hornek. Die Gemeinderäte schlossen sich dieser Auffassung einstimmig an. Die Eltern werden daher 8/21 der sonst fälligen Gebühren erlassen. *sar*

Termine

Hallenbad öffnet wieder

MARBACH. Die notwendigen Reparaturarbeiten sind beendet. Damit kann das Hermann-Zanker-Bad ab Dienstag, 8. Februar, wieder zu den üblichen Zeiten öffnen. *red*

Kein Seniorennachmittag

MARBACH. Der eigentlich für Dienstag, 8. Februar, angesetzte Seniorennachmittag der evangelischen Kirchengemeinde Marbach findet wegen der aktuell nach wie vor hohen Inzidenzen nicht statt. *red*